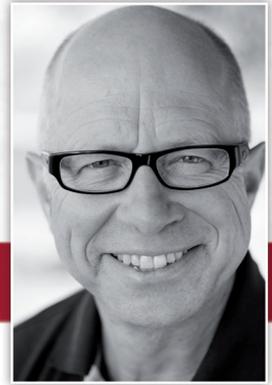


# Aktueller Brief

Mitte Juli 2012



*Liebe Freunde, sehr geehrte Damen und Herren,*

alle Menschen sehnen sich im Innersten nach einem erfüllten Leben voller Freude, Frieden, Freiheit und Fülle. Aber ihr Kopf ist voller Unklarheit über den Weg dorthin und voll verurteilender Gedanken, mit denen sie sich zum vermeintlichen Opfer einer angeblich ungerechten Welt und eines Lebens machen, von dem wie viele noch glauben, dass man von ihm nichts geschenkt bekommt, sondern in dem alles hart erarbeitet oder erkämpft werden muss. Das ist ein fataler Irrtum.

In ihren Gefühlen und Gedanken dominieren Angst und Unsicherheit und so glauben sie, alles kontrollieren zu können, um dadurch Sicherheit zu erlangen. **Diese Sicherheit, nach der wir uns sehnen, ist weder über den Kopf noch über das Handeln zu erlangen, sondern nur über eine Hinwendung zu unserem Herzen und zur Liebe.** Unser Herz haben wir in früher Kindheit verschlossen und eine Mauer darum gebaut. Die Gesichter der Menschen zeigen, wie es um ihre Herzen bestellt ist. Es sind meist traurige, einsame und oft schon gebrochene Herzen in Körpern, die jetzt durch Erschöpfung und Krankheit Alarm schlagen, in einer Psyche, in der Depression, Angst und Panik mehr und mehr grassieren.

Die vermeintlichen Sicherheiten brechen jetzt mehr und mehr weg – und das ist kein Unglück, sondern letztlich ein Segen. Männer und Frauen beenden Partnerschaften, in der Starre, Kälte und Langeweile herrschen. Menschen verlassen Arbeitsplätze, die ihrem Herzen keine Freude machen oder sie verrichten mit Widerwillen, Frust und innerer Kündigung das, was formal verlangt wird. Weder die Rente noch die Liebe des Partners, weder die Anlage in Gold und Immobilien noch das verstärkte Kämpfen, Arbeiten und Machen bieten uns die Sicherheit, nach der wir uns sehnen.

**Immer mehr Menschen begreifen jetzt, dass es nur einen Ort gibt, an dem wahre Sicherheit gefunden werden kann: im eigenen liebenden Herzen, das sich öffnet für das Vertrauen in die innere Führung des Lebens, das es nur gut mit uns meint und uns das Allerbeste wünscht und gönnt.** Unser Herz ist die einzige Quelle für Liebe, Freude und Weisheit und es ruft uns täglich zu: *„Komm zu mir, geh nach innen und sei in der Stille bei mir, bei deinem Selbst! Vertraue auf meine Stimme und Sorge für Stimmigkeit in deinem Leben. Frage dich: Stimmt das, was du da lebst und tust, wirklich? Fühlt sich deine Partnerschaft, dein Umgang mit dir selbst, mit anderen, mit deiner Arbeit stimmig an?“*

**Im aktuellen Newsletter finden Sie eine Reihe von Seminaren und Veranstaltungen, bei denen Sie sich selbst und das Leben verstehen lernen.** Im Leben gibt es keinen Zufall, kein Pech und kein Glück, sondern nur Schöpfungen und ihre Folgen. Wir erschaffen auf unbewusste Weise Ereignisse und Zustände, die wir nicht wollen, unter denen wir leiden. **Wir wissen nicht, was wir tun.** Dieses unbewusste Erschaffen von Leid, Krankheit und Schmerz kann jetzt jeder beenden, wenn er bereit ist, die Zusammenhänge zu erkennen und seine Verantwortung für seine Schöpfungen wieder in Besitz zu nehmen und sein Herz zu öffnen. Dies ist der entscheidende erste Schritt, um aus Lethargie, Ohnmacht, Angst und Verzweiflung hinaus zu gelangen und sicheren Boden unter die Füße zu bekommen.

**Spüren Sie in sich hinein, welche Titel Sie ansprechen und wo Ihr Herz sagt: „Das hier ist für dich. Hier findest du etwas Entscheidendes für dein Leben!“**

Ich wünsche Ihnen eine besonnene Zeit (auch wenn die Sonne im Außen mal nicht scheint), Besinnung und Zeit zum Anhalten und Innehalten, zum Ausatmen und zum Zu-sich-selbst-Kommen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

*Robert D. Zitz*

